

Profil



Angaben zur Person

Vorname, Nachname Christoph Schrall
Anschrift Gernstr. 14
82223 Eichenau
Telefonnummer 08141818532
E-Mail Christoph.Schrall@cschrall.de
Webseite <http://www.cschrall.de/>
Geburtsdatum, -ort 21.03.1965 in Landshut
Familienstand verheiratet
Staatsangehörigkeit deutsch

Angestrebte Position

Software Architekt

Zertifizierungen

**Sun Certified Business Component Developer
Sun Certified Web Component Developer
Certified Professional for Software Architecture
(iSAQB)**



Münchener Versicherung

1.4.2017 – 31.12.2018

Technologie

Weiterentwicklung eines Informationsportals für Versicherungsmakler. Es handelt sich hierbei um eine Webapplikation mit zugehörigen Webservices.

Wicket, ETL, SOAP, Tomcat, DB2, SVN, CSS, Eclipse, Servlet und Filter, Ant, Junit, UC4.

Entwicklung einer Webapplikation für die Berechnung und Anzeige von Maklerprovisionen. Schnittstellen zu Systemen wie SAP und Bestandssystemen.

Technologie

Spring Boot, Wicket, REST, SOAP, Tomcat, DB2, GIT, CSS, Eclipse, Maven, Cucumber, JUnit, UC4, Shell Skripte

Fiducia-GAD

1.2.2014 – 31.3.2017

Technologie

Weiterentwicklung einer Webapplikation zur Verwaltung von Kreditkarten. Dies beinhaltet WebGui und dazugehöriger SOAP Services. Schwerpunkt liegt auf Testautomation.

SOAP, Tomcat, DB2, SVN, CSS, Eclipse, Servlet und Filter, Ant, JUnit, QF-Test
Aufgaben Spezifikation, Design, Implementierung und Tests

Großer Münchner Konzern

1.6.2013 – 15.1.2014

Erstellung eines Webservices zum Zugriff auf Personaldaten. Hierbei spielen Sicherheit, Datenschutz, Auditing, Performance und Ausfallssicherheit eine besonders große Rolle. Dieser

Technologie	Restservice wurde mit Spring entwickelt, die Daten werden von LDAP Servern abgefragt. Das Auditing wurde mit einer Oracle Datenbank realisiert.
	REST, Spring, JavaEE, Oracle, Tomcat, MKS, CSS, Eclipse, Servlet und Filter, Maven, Junit
BMW – BMW Digital	Relaunch der BMW Webseite für 160 Länder. Die BMW Seite erhält ein modernes Look and Feel und wird allen vergleichbaren Seiten an Funktionalität überlegen sein. Damit die Inhalte durch die Märkte gepflegt werden können basiert alles auf einem Content Management System. Hohen Skalierbarkeit. Im Backend werden wiederum bestehende BMW Backends, wie z.B. CRM Systeme aufgerufen und synchronisiert. Meine Aufgabe bestand unter anderem in der Konsolidierung des Server Infrastruktur Codes, sowie im Refactoring.
1.7.2012 – 30.5.2013	
Technologie	REST, Jersey, JavaEE, Oracle, JPA, CQ5, Glassfish, SVN, CQ5, JQuery, CSS, Eclipse, Servlet und Filter, Jenkins, JUnit, Selenium, TestNG, Oracle, Log4J
O₂ - Multichannel Enabler	Design und Implementierung von Teilen des MultiChannel Enablers (MCE), sowie Testsupport. Dies ist eine Middleware (REST Facade) zur Kapselung von Backend Services, die verschiedene Dienste – wie z.B. Netzverfügbarkeit oder Bankcheck – zur Verfügung stellt..
1.7.2010 – 30.6.2012	
Technologie	REST, Jersey, JavaEE, Spring, Oracle, JPA, Weblogic, SVN, Eclipse, SOAP, Dozer, Mapforce, XSLT, Servlet- und -filter, SoapUI, Jenkins, JUnit, UML, Linux, Log4J
O₂ - EPOS	Design und Implementierung von Teilen des Webportals EPOS, das zum Abschluss von Telefonverträgen in den O2 Shops dient.
1.1.2010 – 30.6.2010	
Technologie	Wicket, JBoss, EJB, JPA, Bean Validation, GIT, JavaScript, CSS, JavaEE, Oracle, Eclipse, Jenkins, JUnit, Linux
BMW - MINI Relaunch	Erstellung des Masters im BWM eigenen WCMS, der die komplette Funktionalität der Webseite enthält und als Vorlage für alle Länderkopien dient.
1.11.09 – 31.12.10	
Technologie	JSP, JavaScript, CSS, JavaEE, Oracle, Glassfish, WCMS, Eclipse, SVN
Filmhochschule München - Verleihsystem	Konzeption, Design und Implementierung eines Webportals zur Organisation des Verleihs und der Verwaltung ausleihbarer Filmgeräte.
08.09 – 10.09	
Technologie	JSF, Facelets, MYSql, JPA, JavaEE, JBoss, Eclipse, SVN, UML
Brückner AG - PemWF	Konzeption, Design und Implementierung eines Steuerungssystem für Folienproduktionsanlagen, dass den Produktionsworkflow widerspiegelt.
12.07 – 07.09	
Technologie	RCP, jBPM, JavaEE, Java Webservices (JAX-WS), ESB, Firebird, Oracle, JPA, UML, MDA, OAW, EMF, Eclipse, MagicDraw
EpiHelp AG - EpiHelp	Konzeption, Design und Implementierung eines Web-Portals im Gesundheitswesen, das einer Community die Möglichkeit des gegenseitigen Austausch und der Erstellung medizinischer
08.08 – 04.09	

Technologie	Statistiken gibt.
Fujitsu Siemens-Support Assistet 05.07 – 11.07	JSF, Facelets, JBoss Seam, MYSql, JPA, JavaEE, JBoss, Eclipse, UML, SVN Weiterentwicklung eines Programms Supportassistent mit dem Garantiefälle aufgenommen und verwaltet werden
Technologie	JBoss, Java EE, SOAP, SQL Server, SAP-Webmethods, JSP, Eclipse
Pixel GmbH – E-Gas 12.06 – 04.07	Entwicklung einer elektronischen Handelsplattform für den Erdgashandel.
Technologie	Java, J2EE, JBoss, Struts, JUnit, Oracle 9i, Eclipse, UML, SVN
Siemens VDO – Konfig Modul 04.06 – 11.06	Entwicklung einer Richclient Anwendung für die Paketierung und Verwaltung von Softwarespezifikationen und –modulen für die Automobilsteuerung
Technologie	C#, .NET 2.0, Oracle, UML, Enterprise Architect
OPUS- GmbH - KLUSA 11.05 – 03.06	Entwicklung einer Webanwendung im Bereich Projektmanagement
Technologie	C#, ASP.NET, Oracle
Siemens ICN - BicNet 11.02 – 10.05	Design und Implementierung von GUI- und Server-Komponenten eines Topology Management Moduls im Rahmen eines Management Systems für Telekommunikationsnetze.
Technologie	Oracle, J2EE, SQL, UML, JUnit, XML, Log4J, Eclipse, TogetherJ, JBoss, Eclipse
Siemens ICN - TNMS 12.98 – 10.02	Design und Implementierung eines Client-/Server-Systems zur Überwachung und Steuerung von Telekommunikationsnetzen. Datenbankbindung Log-Management
Technologie	C++, SQL-Server, OLE DB, Crystal Reports, DCOM, MFC, ATL
Softron GmbH - XPHONE 07.98 – 11.98	Implementierung des „Least Cost Routing“ Moduls, Anbindung an Outlook und Lotus Notes.
Technologie	Visual C++, DCOM, Windows NT, Outlook, Lotus Notes, ODBC
ViewPoint GmbH - PIA 01.95 – 06.98	Entwicklung eines Programms zur medizinischen Bild- und Befundarchivierung. Aufnahme, Darstellung, Verarbeitung und Ausdruck von medizinischen Bildern.
Technologie	Visual C++, DCOM, Windows NT, Sybase SQL
Ovid GmbH - Lars 01.93 – 12.94	Entwicklung eines relationalen Datenbanksystems LARS Windows 3.1, C
Böhringer Mannheim 05.92 – 12.92	Entwicklung des Prototyps für die Benutzeroberfläche eines medizinisch-technischen Geräts
Technologie	Visual Basic 1.0, Windows 3.1
Studium 1.10.86 - 30.4.92	Informatikstudium an der Technischen Universität München

30.04.92 Abschluss als Diplominformatiker an der TU München.

1.4.86 - 30.9.86 Mathematikstudium an der Universität Regensburg

Zivildienst

1.6.84 - 28.2.86 Zivildienst beim BRK Landshut

Schulbildung

1975 - 84
Mai 1984 Hans -- Carossa -- Gymnasium Landshut
Abitur

1971 - 75 Grundschule in Landshut

Sprachkenntnisse

Englisch, fließend

Französisch gute Kenntnisse

Schwerpunkte

Java EE (EJB, Webservices, JBoss)
Java Web Anwendungen (JSP, JSF, Facelets)
Datenbanksysteme (Oracle, SQL Server, Firebird, MYSQL)
Architektur (Multi-Tier, Modellierung)
Technische Projektleitung